Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Studienordnung
Masterstudiengang Soziale Arbeit

- StudO-SAM -

Fassung 30. Januar 2018 vom auf der Grundlage von §§ 13 Abs. 4, 36 SächsHSFG

§ 1
Geltungsbereich

(1) Diese Studienordnung legt auf der Grundlage der zugehörigen Prüfungsordnung das Studienziel, die Zulassungsvoraussetzungen, den Aufbau und den Inhalt des Masterstudiengangs Soziale Arbeit an der Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften der HTWK Leipzig fest.

(2) Der Verlauf des Studiums ist im Integrierten Studienablauf- und Prüfungsplan (vgl. Anlage zur Prüfungsordnung) ausgewiesen. Er hat insoweit empfehlenden Charakter, als bei seiner Beachtung der Mastergrad innerhalb der Regelstudienzeit von vier Semestern erreicht werden kann. Der Integrierte Studienablauf- und Prüfungsplan wird durch die Modulbeschreibungen (vgl. Anlage) konkretisiert.

§ 2
Studienziel

(1) Der Masterstudiengang Soziale Arbeit baut konsekutiv auf dem Bachelorstudiengang Soziale Arbeit auf und führt zu einem weiteren berufsqualifizierenden Abschluss mit forschungsorientierter Ausrichtung.

(2) Der Masterstudiengang Soziale Arbeit vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Leiten – Planen – Forschen. Die Studierenden werden

befähigt, in diesen inhaltlichen Schwerpunkten eine wissenschaftlich begründete und fachlich selbstständige Tätigkeit wahrzunehmen.

(3) Die Studieninhalte orientieren sich an den aktuellen und künftigen Anforderungen der beruflichen Praxis und befähigen die Studierenden zur Ausübung eigenverantwortlicher Leitungstätigkeit in diesem Feld.

(4) Das Studium wird mit dem Erwerb eines weiteren berufsqualifizierenden Abschlusses "Master of Arts", abgekürzt "M.A.", beendet.

§ 3
Zulassungsvoraussetzungen

(1) Zugangsvoraussetzung zum Masterstudiengang Soziale Arbeit ist ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit mit mindestens 180 Leistungspunkten (ECTS-Punkten).

(2) Die Zulassung zum Studium bestimmt sich darüber hinaus nach den einschlägigen hochschulrechtlichen Bestimmungen, insbesondere nach dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz, dem Sächsischen Hochschulzulassungsgesetz und der Sächsischen Studienplatzvergabeverordnung sowie nach der Immatrikulationsordnung und Auswahlordnung der HTWK Leipzig.

(3) Über die Gleichwertigkeit von nachgewiesener Vorbildung und Hochschulzugangsberechtigung entscheidet im Zweifel der Prüfungsausschuss.

§ 4
Aufbau und Inhalt des Studiums

(1) Das Studium wird in der Regel zum Wintersemester aufgenommen.

(2) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt (modularer Aufbau). Module bezeichnen einen Verbund zeitlich begrenzter, in sich geschlossener, inhaltlich oder methodisch ausgerichteter Lehrveranstaltungen. Jedes Modul wird mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die nach Maßgabe des Integrierten Studienablauf- und Prüfungsplans aus einer oder mehreren Prüfungen bestehen kann. Für erfolgreich absolvierte Module werden entsprechend dem hierzu erforderlichen Zeitaufwand für

a.) die Teilnahme an Lehrveranstaltungen,
b.) die Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen,
c.) die Durchführung der beiden Praxisforschungsprojekte,
d.) das Selbststudium sowie
e.) die Vorbereitung auf und die Ablegung von Prüfungen

(sog. Arbeitslast oder workload) Punkte nach dem **E**uropean **C**redit **T**ransfer and Accumulation **S**ystem (Leistungspunkte) vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht für durchschnittlich leistungsfähige Studierende einer Arbeitslast von 30 Zeitstunden.

(3) Vermittlungsformen in Lehrveranstaltungen können insbesondere Vorlesungen, Übungen, Seminare und Praktika sein. Nach Maßgabe der Modulbeschreibungen können Lehrveranstaltungen auch in einer Fremdsprache abgehalten werden.

(4) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums erfordert den Erwerb von 120 Leistungspunkten. Nach Maßgabe des Integrierten Studienablauf- und Prüfungsplans sind dabei aus den Pflichtmodulen 78, aus den beiden Praxisforschungsprojekten 12 und aus dem Mastermodul 30 Leistungspunkte zu erbringen.

(5) In den beiden Praxisforschungsprojekten im 2. und 3. Semester, bearbeiten die Studierenden anhand eines konkreten Praxisfeldes der Sozialen Arbeit jeweils eine forschungsrelevante Fragestellung mit den Methoden der Sozial-arbeitsforschung. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur Konzeption und Durchführung eines eigenen Forschungsvorhabens sowie zur Präsentation der Forschungsergebnisse.

§ 5
Studienberatung

(1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch das Dezernat Studienangelegenheiten der HTWK Leipzig. Sie erstreckt sich insbesondere auf Fragen der Studienmöglichkeiten, der Immatrikulation, Exmatrikulation und Beurlaubung sowie auf allgemeine studentische Angelegenheiten.

(2) Die studienbegleitende fachliche und organisatorische Beratung wird in Verantwortung der Fakultät durchgeführt. Sie umfasst insbesondere Fragen zu Modulinhalten und zum Studienablauf. Im Rahmen vorhandener Kapazitäten finden Tutorien statt.

(3) In prüfungsrechtlichen Angelegenheiten, insbesondere zum Vorgehen gegen belastende Entscheidungen der HTWK Leipzig, berät die Justitiarin / der Justitiar.

(4) Wer nicht spätestens in der Prüfungsperiode des zweiten Semesters wenigstens einen Prüfungserstversuch unternommen hat, muss sich einer Beratung nach Absatz 2 Satz 1 unterziehen.

§ 6
Schlussbestimmungen

(1) Die Studienordnung des Masterstudiengangs Soziale Arbeit wurde am 30.11.2016 vom Fakultätsrat der Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften beschlossen. Sie tritt am Tage nach der Genehmigung durch das Rektorat[1] in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2016/17 aufgenommen haben.

(2) Glaubt ein Student, aus der vor dieser Studienordnung geltenden Studienordnung eine für sich günstigere Regelung herleiten zu können, kann er auf schriftlichen Antrag die Anwendung dieser Regelung verlangen. Die Antragstellung ist längstens bis zum Ende des Sommersemesters 2018 möglich.

(3) Die Studienordnung wird im Internetportal der HTWK Leipzig unter www.htwk-leipzig.de veröffentlicht.

[1] genehmigt durch Beschluss vom 30. Januar 2018

Anlagen

Modulbeschreibungen

Hochschule für Technik, Wirtschaft
und Kultur Leipzig
University of Applied Sciences

Anlage zur Studienordnung

Modulbeschreibungen

für den

Masterstudiengang Soziale Arbeit

an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

S115 – Sozialarbeitswissenschaft und Diversity

Modul	Sozialarbeitswissenschaft und Diversity Social Work Science and Diversity
Modulnummer	S115 [SAM 1.1.] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Anja Pannewitz anja.pannewitz@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. phil. Anja Pannewitz anja.pannewitz@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Modulprüfung | Prüfungsdauer: 30 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Ausgewählte Theorien der Sozialen Arbeit - Soziale Arbeit und Diversity - Gender- und Diversitystudies
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der unterschiedlichen Theorielinien und aktuellen Theoriediskurse in der Sozialen Arbeit. Sie haben ein vertieftes Verständnis für die grundlegenden Fragestellungen Sozialer Arbeit erworben und sind befähigt, theoretische Ausführungen zu analysieren sowie zu ausgewählten Positionen Argumentationslinien zu entwickeln. Die Studierenden sind in der Lage, theoretische Ansätze und deren Auswirkung auf die Praxis kritisch zu reflektieren. Sie haben Kenntnisse über internationale Theoriediskurse, zum Thema Diversity sind ihnen entsprechende Konzepte und Forschungen bekannt.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Ehlert, G. (2012): Gender in der Sozialen Arbeit. Konzepte, Perspektiven, Basiswissen. Wochenschauverlag Emmerich, M.; Hormel, U. (2013): Heterogenität – Diversity – Intersektionalität. Zur Logik sozialer Unterscheidungen in pädagogischen Semantiken der Differenz. Verlag Springer VS Engelke, E. et al. (2009): Theorien der Sozialen Arbeit. Lambertus May, M. (2010): Aktuelle Theoriediskurse Sozialer Arbeit. Eine Einführung. VS Verlag Thole, W. (2010): Grundriss Soziale Arbeit: Ein einführendes Handbuch, VS Verlag Weitere Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine

Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S116 – Lernen von Menschen und Systemen

Modul	Lernen von Menschen und Systemen Learning Human Beings and Learning Systems
Modulnummer	S116 [SAM 1.2] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Grit Behse-Bartels grit.behse-bartels@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. phil. Grit Behse-Bartels grit.behse-bartels@htwk-leipzig.de Prof. Dr. phil. Stefan Danner stefan.danner@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung mündliches Fachgespräch Modulprüfung | Prüfungsdauer: 20 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Lernen, Lernfähigkeit und Sozialisation von Erwachsenen - gesellschaftliche Voraussetzungen/Ziele von Weiterbildung - Institutionen der Weiterbildung, Didaktik der Weiterbildung - Weiterbildungsforschung - Theoriemodelle/Handlungsansätze der Organisationsentwicklung - Lernen im Organisationsentwicklungsprozess
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen Kenntnisse über wichtige Ansätze der Weiterbildungsforschung. Sie sind zur kritischen Analyse etablierter Inhalte und Formen von Weiterbildung befähigt und können komplexe didaktische Aufgaben bewältigen. Theoriemodelle und Handlungsansätze der Organisationsentwicklung können eingeordnet, kritisch reflektiert und exemplarisch angewendet werden. Die Studierenden wissen über die Chancen, Herausforderungen und Grenzen der Gestaltung von Lernen im Rahmen von Organisationsentwicklungsprozessen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S117 – Dienstleistungsmanagement in der Sozialwirtschaft

Modul	Dienstleistungsmanagement in der Sozialwirtschaft Services Management in Social Work
Modulnummer	S117 [SAM 1.3] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Thilo Fehmel thilo.fehmel@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. Thilo Fehmel thilo.fehmel@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Hausarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 8 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Spezielle Anforderungen an das Management von Betrieben im Bereich der Sozialwirtschaft - Produktentwicklung/Wertschöpfung (Kundenorientierung, Qualitätsmanagement) - Personalanforderungen (Kompetenzprofile) - Umgang mit personengebundenem Wissen (Wissensmanagement)
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über das Wissen und die Fertigkeit, komplexe Lösungsstrategien für neue, unbekannte Aufgabenstellungen aus dem Bereich der Planung und Organisation von Arbeitsprozessen im Bereich der Sozialen Arbeit auf der Basis wissenschaftlicher Methodik und aktueller sowie teilweise neuester Forschungsergebnisse zu entwickeln, zu reflektieren und gegenüber relevanten Zielgruppen zu vertreten. Sie besitzen die Fähigkeit, interprofessionelle/-disziplinäre Forschungs- und Entwicklungsprozesse in Planungen und Konzeptionen zur Ausgestaltung sozialarbeiterischer Dienstleistungen zu integrieren. Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb von Planungen und Konzeptionen in der Sozialen Arbeit die Anforderungen an gesamtverantwortliche Steuerung und Leitung komplexer Prozesse innerhalb einer Einrichtung bzw. eines Sozialbetriebes eigenständig zu bestimmen. Dies schließt die Fähigkeiten ein, unterschiedliche Managementtechniken anwenden und bewerten sowie Informationsflüsse gestalten zu können.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit Master General Management (Fakultät Wirtschaftswissenschaften)

Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S118 – Rechtliche Grundlagen

Modul	Rechtliche Grundlagen Fundamentals of Law
Modulnummer	S118 [SAM 1.4] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. jur. Rainer Vor rainer.vor@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. jur. Rainer Vor rainer.vor@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Grundlagen des allgemeinen Vertragsrecht - Ausgewählte Fragestellungen des Individualarbeitsrechts - Grundzüge des Betriebs- bzw. Personalvertretungsrechts - Grundlagen des Leistungserbringungsrechts - Grundfragen des Gesellschaftsrechts (Vor- und Nachteile relevanter Rechtsformen) und des Steuerrechts (Gemeinnützigkeitsrecht, Steuerpflicht freier Träger)
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, in grundsätzlicher Kenntnis der Rechte und Pflichten von Vertragsparteien und den damit verbundenen Risiken privater Rechtssetzung, zivilrechtliche Verträge abzuschließen. Sie kennen die wesentlichen Vorgesetzten- bzw. Arbeitgeberfunktionen und können diese ausüben. Sie verfügen über betriebsverfassungs- bzw. personalvertretungsrechtliche Kenntnisse und können mit Betriebsrat bzw. Personalvertretung kooperieren. Die Studierenden sind befähigt, Verträge mit Kostenträgern zu verhandeln sowie Fördermittelbescheide zu prüfen. Sie verfügen über grundlegende gesellschafts- und steuerrechtliche Kompetenzen, die für das Management freier Träger unerlässlich sind.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Bitter, Georg: Gesellschaftsrecht, Vahlen Verlag, neueste Auflage Brox, Hans: BGB Allgemeiner Teil, C.H. Beck, neueste Auflage Junker, Abbo: Grundkurs Arbeitsrecht, C. H. Beck, neueste Auflage Medicus-Petersen: Bürgerliches Recht, Vahlen Verlag, neueste Auflage Weitere Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.

Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S119 – Methodik der empirischen Sozialarbeitsforschung

Modul	Methodik der empirischen Sozialarbeitsforschung Methods of Empirical Research in Social Work
Modulnummer	S119 [SAM 1.5] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. rer. med. Astrid Sonntag astrid.sonntag@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. rer. med. Astrid Sonntag astrid.sonntag@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Hausarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 8 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Quantitative und qualitative Forschungsmethoden und deren Anwendung in der empirischen Sozialarbeitsforschung - Forschungsplanung, Forschungsdesigns, Stichprobenbildung, Gütekriterien - Ausgewählte Methoden, Verfahren und Instrumente der Datenerhebung und der Datenauswertung - Sekundäranalysen
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Methodologie der Sozialarbeitsforschung, der jeweiligen Ziele, Prinzipien und Anwendungsfelder sowie der spezifischen Stärken und Grenzen qualitativer und quantitativer Forschung. Sie sind befähigt, Forschungsfragen zu generieren und adäquate Forschungsdesigns zu entwickeln. Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsbefunde aus den Bezugswissenschaften unter einer sozialarbeiterischen Fragestellung aufzubereiten sowie empirische Studien hinsichtlich ihrer methodischen Qualität und Relevanz für die Soziale Arbeit zu beurteilen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S142 – Versorgungs-/Praxisforschung, Evaluation

Modul	Versorgungs-/Praxisforschung, Evaluation Health Services Research, Evaluative Research Methods, Practice Research
Modulnummer	S142 [SAM 2.5] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. rer. med. Astrid Sonntag astrid.sonntag@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. rer. med. Astrid Sonntag astrid.sonntag@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Präsentation Modulprüfung | Prüfungsdauer: 30 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Methodologie der Versorgungs- und Praxisforschung - Praxisforschung zwischen Selbst- und Fremdbeobachtung - partizipative Forschung, Feldforschung - Triangulation - Wege der Theoriebildung
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der unterschiedlichen wissenschaftlichen Forschungstheorien sowie über wichtige Ansätze der Evaluations- und Versorgungsforschung. Sie verfügen über Kenntnisse der relevanten Forschungsdesigns in der Praxisforschung und sind in der Lage, in Zusammenarbeit mit Praktikerinnen und Praktikern konkrete Forschungsfragen zu formulieren, empirische Forschungsmethoden zu nutzen sowie ggf. zu modifizieren, um adäquate Lösungsstrategien auch für komplexe Forschungsfragen zu entwickeln. Die Studierenden verfügen insgesamt über umfassende theoretische Kenntnisse der Versorgungs- und Praxisforschung mit Bezug zu Qualitätsindikatoren in Feldern der Sozialen Arbeit.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S215 – Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession

Modul	Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession Human Rights in Professional Social Work
Modulnummer	S215 [SAM 2.1] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Friedemann Affolderbach friedemann.affolderbach@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. Friedemann Affolderbach friedemann.affolderbach@htwk-leipzig.de Prof. Dr. jur. Rainer Vor rainer.vor@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung mündliches Fachgespräch Modulprüfung | Prüfungsdauer: 15 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Herleitung, Begründung, Inhalt und Kodifizierung allgemeiner Menschenrechte - Grundrechte und Menschenbild des Grundgesetzes - Herleitung und Bedeutung Sozialer Rechte nach dem Grundgesetz und dem Sozialgesetzbuch - Bedeutung der Menschenrechte, der Grundrechte sowie der Sozialen Rechte für die Praxis Sozialer Arbeit
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Verständnis ethischer Fragestellungen in der Sozialen Arbeit. Sie sind in der Lage, ethische Probleme Sozialer Arbeit zu identifizieren und zu reflektieren. Sie verfügen über eine begründete ethische Einstellung gegenüber ihrer beruflichen Tätigkeit. Die Studierenden kennen die grundlegenden Menschenrechte, die Grundrechte sowie die Rechte nach dem SGB sowie die Bedeutung dieser Rechte für die Soziale Arbeit, insbesondere als maßgebliche Grundlage berufsethisch legitimierten Handelns. Die Studierenden sind in der Lage, die Menschenrechtsperspektive der Sozialen Arbeit in ausgewählten Arbeitsfeldern zu beschreiben sowie berufsethisch angemessenes Handeln zu skizzieren.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit

Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S216 – Leitungskompetenzen I: Theorie und Praxis von Leitungshandeln

Modul	Leitungskompetenzen I: Theorie und Praxis von Leitungshandeln Leadership Skills I
Modulnummer	S216 [SAM 2.2] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Grit Behse-Bartels grit.behse-bartels@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. phil. Grit Behse-Bartels grit.behse-bartels@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Modulprüfung | Prüfungsdauer: 30 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Führung und Geschlecht - Führungsmodelle - Leadership im Veränderungsprozess - Leitungshandeln in der Sozialen Arbeit - Leitung und Reflexivität
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen Kenntnisse über die Gestaltung der Rahmenbedingungen professioneller Sozialer Arbeit. Sie verfügen über ein profundes Wissen hinsichtlich kompetenter Leitung in Einrichtungen der Sozialen Arbeit und sind in der Lage, Grundkompetenzen von Leitungshandeln unter Einbezug der Reflexion von Geschlecht anzuwenden.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S217 – Wissenschaftstheorie

Modul	Wissenschaftstheorie Scientific Theory
Modulnummer	S217 [SAM 2.3] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Stefan Danner stefan.danner@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. phil. Stefan Danner stefan.danner@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Abgrenzbarkeit wissenschaftlicher Theorien - Bestätigung und Widerlegung wissenschaftlicher Theorien - Weiterentwicklung der Logik - Wissenschaft und Gesellschaft - Sozialwissenschaften und Naturwissenschaften - Paradigma-Modell der Wissenschaft - Wandel der Wissenschaftssprache - Kontrolle und Konkurrenz in der Wissenschaft - Forschungspolitik
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen wichtige wissenschaftstheoretische Ansätze und wissen um die Wechselwirkungen zwischen Wissenschaft und Gesellschaft. Sie sind zum kritischen Vergleich wichtiger wissenschaftstheoretischer Ansätze befähigt und können komplexe wissenschaftstheoretische Analysen eigenständig durchführen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S218 – Praxisforschungsprojekt I

Modul	Praxisforschungsprojekt I Practical Research Project I
Modulnummer	S218 [SAM 2.4] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Heike Förster heike.foerster@htwk-leipzig.de
Dozierende	Alle Lehrenden
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Hausarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 8 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	Qualitative und/oder quantitative Sozialarbeitsforschung anhand eines exemplarischen Untersuchungsfeldes.
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind befähigt, in einem ausgewählten Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit ein eigenes Forschungsvorhaben zu konzipieren und eigenständig durchzuführen. Sie sind in der Lage, die gewonnenen Forschungsergebnisse in adäquater Weise zu präsentieren. Die Studierenden verfügen über entsprechende Forschungskompetenz und sind befähigt, diese auch auf andere Forschungsbereiche in der Sozialen Arbeit zu übertragen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise orientieren sich an dem gewählten Forschungsvorhaben und erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S300 – Mastermodul

Modul	Mastermodul Master Module
Modulnummer	S300 [SAM 4] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Heike Förster heike.foerster@htwk-leipzig.de
Dozierende	Alle Lehrenden
Sprache(n)	Deutsch in "Masterseminar" Deutsch in "Masterarbeit" Deutsch in "Masterkolloquium"
ECTS-Leistungspunkte	30 ECTS-Punkte
Workload	900 Stunden 0 Stunden in "Masterseminar" 675 Stunden in "Masterarbeit" 225 Stunden in "Masterkolloquium"
Lehrveranstaltungen	2 SWS (2 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Seminar) in "Masterseminar" 0 SWS in "Masterarbeit" 0 SWS in "Masterkolloquium"
Selbststudienzeit	0 Stunden 0 Stunden in "Masterseminar" 0 Stunden in "Masterarbeit" 0 Stunden in "Masterkolloquium"
Prüfungsvorleistung(en)	Prüfungsvorleistung Teilnahmebescheinigung in "Masterseminar"
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Hausarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 6 Monate | Wichtung: 75% | nicht kompensierbar Prüfung Kolloquium Modulprüfung | Prüfungsdauer: 50 Minuten | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	**Masterseminar:** keine Angabe **Masterarbeit:** keine Angabe **Masterkolloquium:** keine Angabe
Medienform	**Masterseminar:** keine Angabe **Masterarbeit:** keine Angabe **Masterkolloquium:** keine Angabe

Lehrinhalte/Gliederung	**Masterseminar:** - Betreuung bei der Erstellung der Masterarbeit - Findung und Eingrenzung des Forschungsvorhabens - Entwicklung des Forschungsdesigns - Ablauf- und Zeitplanung - weitere Inhalte bestimmen sich nach den Themenstellungen der Masterarbeit **Masterarbeit:** Bestimmt sich nach der Themenstellung der Masterarbeit. **Masterkolloquium:** Bestimmt sich nach der Themenstellung der Masterarbeit.
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, ein umfassendes eigenes Forschungsprojekt zu konzipieren, eigenständig durchzuführen sowie die gewonnenen Forschungsergebnisse in schriftlicher Aufbereitung zu präsentieren. Sie sind befähigt, in einem wissenschaftlichen Gespräch in der (Fach-)Öffentlichkeit Inhalte, Methodik und Ergebnis der Masterarbeit zu erläutern sowie Fragen hierzu zu beantworten. Die Studierenden verfügen über umfassende Forschungskompetenz.
Zulassungsvoraussetzung	Zulassung zur Masterarbeit. 4.3: Annahme der Masterarbeit, Erwerb von 90 Leistungspunkten
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**Masterseminar:** Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung. **Masterarbeit:** keine Angabe **Masterkolloquium:** keine Angabe
Aktuelle Lehrressourcen	**Masterseminar:** keine **Masterarbeit:** keine **Masterkolloquium:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S315 – Sozialökonomie, Sozialpolitik, Sozialökologie

Modul	Sozialökonomie, Sozialpolitik, Sozialökologie Social Economics, Social Policy, Social Ecology
Modulnummer	S315 [SAM 3.1] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Thilo Fehmel thilo.fehmel@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. Thilo Fehmel thilo.fehmel@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Modulprüfung | Prüfungsdauer: 30 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Gemeinwesenökonomie, lokale Wirtschaftskreisläufe, Komplementärwährungen - Sozialpolitik im Zeichen der Globalisierung - Armut/Reichtum in lokaler und globaler Perspektive - Soziale Stadtentwicklung, Community Development
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der unterschiedlichen wissenschaftlichen Theorien und Ansätze der Gemeinwesenökonomie, zur Interdependenz von kommunaler, nationaler und europäischer Sozialpolitik sowie zur internationalen Verflechtung sozialer Rechte. Sie sind in der Lage, die Reichweite lokaler Wirtschaftskreisläufe sowie von Komplementärwährungen einzuschätzen und zu bewerten. Die Studierenden sind befähigt, die nationalstaatliche Armuts-/Reichtumsentwicklung in den internationalen Kontext einzuordnen. Sie verfügen über Kenntnisse zu aktuellen Stadtentwicklungskonzepten und sind in der Lage, diese hinsichtlich ihrer sozialen Prämissen einzuschätzen. Instrumente zur Implementierung und Steuerung sozialer Stadtentwicklungskonzepte sowie Ansätze der vergleichenden Sozialarbeitsforschung sind vermittelt.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Saunders, D.: Arrival City. Karl-Blessing-Verlag 2011 Welzer, H.: Selbst denken. Eine Anleitung zum Widerstand. Fischer Verlag 2013 Weitere Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit

Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S316 – Leitungskompetenzen II: Personalplanung und –entwicklung / Herausforderungen an Leitungshandeln

Modul	Leitungskompetenzen II: Personalplanung und –entwicklung / Herausforderungen an Leitungshandeln Leadership Skills II
Modulnummer	S316 [SAM 3.2] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Grit Behse-Bartels grit.behse-bartels@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. phil. Grit Behse-Bartels grit.behse-bartels@htwk-leipzig.de Prof. Dr. phil. Heike Förster heike.foerster@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Prüfungsvorleistung Beleg
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Beleg Modulprüfung | Prüfungsdauer: 8 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Personalkapazitätsberechnung über Vollzeitäquivalente - Kalkulation benötigter Arbeitszeitverhältnisse - Erarbeitung von Kompetenzprofilen - Anwendung wissenschaftlicher Methoden der Personalauswahl - Kompetenzentwicklung von Stelleninhaberinnen/Stelleninhabern - Leitung und Führung in Konfliktsituationen - Vertrauen und Macht in Organisationen - gesunde Arbeit / gesunde Leitung
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind befähigt, unterschiedliche Instrumente zur Ausarbeitung von Kompetenzprofilen anzuwenden. Sie sind in der Lage, ein strategisch und individuell ausgerichtetes betriebliches Personalentwicklungskonzept zu formulieren. Die Studierenden verfügen über wissenschaftliche Grundlagen des Leitungshandelns sowie zur Gestaltung gesunder Arbeitsverhältnisse und -prozesse. Leitungshandeln in Konfliktsituationen ist eingeübt.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe

Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S317 – Sozialplanung

Modul	Sozialplanung Social Planning
Modulnummer	S317 [SAM 3.3] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Heike Förster heike.foerster@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. phil. Heike Förster heike.foerster@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Hausarbeit Prüfungsdauer: 8 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Begriff der Planung - Rechtliche Grundlagen der Sozialplanung - Planungsansätze: Aufgaben-, Sozialraum-, Zielgruppenbezug - Planungselemente und Planungsphasen - Planungsfelder - Sozialplanung als administrative Steuerungsunterstützung - Sozialplanung und Stadtentwicklung - Sozialplanung als Praxisforschung
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen ein grundlegendes Verständnis von Sozialplanung und sind mit deren rechtlichen Grundlagen vertraut. Sie verfügen über Kenntnisse der relevanten Planungsschritte (Bestandsaufnahme, Bedarfsermittlung, Maßnahmenplanung, Evaluation) und kennen wichtige Planungsfelder in der Sozialen Arbeit (Jugendhilfeplanung, Altenhilfeplanung, Behindertenhilfeplanung) sowie die Bedeutung integrierter Sozialberichterstattung für die Sozialplanung. Die Studierenden haben fachliche Planungskompetenz erworben. Sie können Sozialplanung als praxis-, administrations- und politikorientierte Forschungs- und Entwicklungsleistung konzipieren und anwenden.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit

Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S318 – Praxisforschungsprojekt II

Modul	Praxisforschungsprojekt II Practical Research Project II
Modulnummer	S318 [SAM 3.4] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Heike Förster heike.foerster@htwk-leipzig.de
Dozierende	Alle Lehrenden
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Hausarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 8 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	Qualitative und/oder quantitative Sozialarbeitsforschung anhand eines exemplarischen Untersuchungsfeldes.
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind befähigt, in einem ausgewählten Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit ein eigenes Forschungsvorhaben zu konzipieren und eigenständig durchzuführen. Sie sind in der Lage, die gewonnenen Forschungsergebnisse in adäquater Weise zu präsentieren. Die Studierenden verfügen über vertiefte Forschungskompetenz und sind befähigt, diese in allen Bereichen der Sozialen Arbeit entsprechend einzusetzen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturhinweise orientieren sich an dem gewählten Forschungsvorhaben und erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

S319 – Geschlechtsbezogene Probleme aus globaler Perspektive

Modul	Geschlechtsbezogene Probleme aus globaler Perspektive Gender Related Issues from a Global Perspective
Modulnummer	S319 [SAM 3.5] Version: 0
Fakultät	FAS-SW: Sozialwissenschaften - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Master
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. phil. Anja Pannewitz anja.pannewitz@htwk-leipzig.de
Dozierende	Prof. Dr. phil. Anja Pannewitz anja.pannewitz@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	6 ECTS-Punkte
Workload	180 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	124 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 4 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Grundlagen der Gender Studies (Geschlechtsbegriffe, Differenz, Körperbezüge) - Überblick über globale Gendertheorien - Intersektionale globale Verschränkung von Gender mit anderen Ungleichheitskategorien - weltweite geschlechtsbezogenen soziale Problematiken und deren Verschränkung mit körperlichen und/oder psychischen Problemen (bspw. in der Feldern Genderbased Violence, Gesundheit, Armut, Migration,& Flucht)
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen in einer aktuellen Problemstellung der Sozialen Arbeit, möglichst auch aus globaler/internationaler Perspektive. Sie sind in der Lage gegenüber darauf bezogenen wissenschaftlichen Theorien aus Sozialer Arbeit bzw. Sozialwissenschaften selbständig ein interdisziplinäres, kritisches und wissenschaftlich fundiertes Verständnis zu entwickeln und systematisch darzustellen. Sie sind dazu motiviert, ihr berufliches (inkl. Leitungs-, Forschungs- und Planungs-) Handeln in den (globalen/ internationalen) Kontext des bearbeiteten aktuellen Fachthemas zu stellen und haben im Seminar individuelle und kollektive Anschlusspunkte dafür herausgearbeitet. Die Studierenden haben im Seminar außerdem die Fähigkeit vertieft, mündlich und schriftlieh diskursive fachliche Auseinandersetzungen auf konstruktive und methodisch vielseitige Weise zu führen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Connell, Reawyn, Rearse, Rebecca (2015). Gender In World Perspective, 3rd edition, Polity Press. Weitere Literaturhinweise erfolgend zu Beginn der Lehrveranstaltung.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe

Verwendbarkeit	Master Soziale Arbeit
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	